

Arsenii Moon

1. Preis, Internationaler Klavierwettbewerb Ferruccio Busoni 2023

„Ein „Klangmagier“ sei er, seine „feine und brillante Technik voller Nuancen“, sein Stil „sehr persönlich“ mit einem „einzigartigen Sinn für die Poesie in der Musik“. Recht haben sie alle, diese Rezensenten, die Arsenii Moon für seine künstlerischen Qualitäten preisen. Immerhin ist der gebürtige Sankt Petersburger vielen in der Klavierwelt schon heute, mit Mitte 20, ein Begriff. Sein letzter Coup: Beim Busoni-Wettbewerb des Jahres 2023 gewann er nicht nur den ersten Preis und vier Sonderpreise, sondern auch den Benedetti Michelangeli Preis, der nur im Fall eines einstimmigen Jury-Urteils – also eher selten, zuletzt vor knapp 30 Jahren – vergeben wird. Mit einem ebenso vielseitigen wie anspruchsvollen Programm von Bach über Chopin bis Rachmaninow stellt er sich nun dem Düsseldorfer Publikum vor.

Donnerstag, 14. November 2024 | 20:00 Uhr | Kunstpalast, Robert-Schumann-Saal

Arsenii Moon Klavier

Johann Sebastian Bach Nun komm, der Heiden Heiland BWV 659
(Bearbeitung für Klavier: Ferruccio Busoni)

Wolfgang Amadeus Mozart Sonate F-Dur KV 332

Frédéric Chopin Mazurka h-Moll op. 33 Nr. 4

Andante spianato et Grande Polonaise brillante Es-Dur op. 22

Sergej Rachmaninow Étude-tableau a-Moll op. 39 Nr. 2

Modest Mussorgsky Bilder einer Ausstellung

Tickets: € 25,00 | 18,00 zzgl. VVK

Schüler- und Studenten (bis 28 Jahre): € 8,-

Weitere Infos und Tickets unter <https://www.heinersdorff-konzerte.de/de>



In Kooperation mit dem Robert-Schumann-Saal und dem „Steinway Prizewinner Concerts Network“

Pressekontakt:

Nadine Kisselbach Tel.: 0211 13 00 351

Mail: kisselbach@heinersdorff-konzerte.de

Bildmaterial unter:

<https://www.heinersdorff-konzerte.de/de/presse/pressedownloads>